



Tagestipp

Montag **23.06.**

Rubrik: Kino

23.06.2008, 10.00 Uhr

Museum Ludwig: .mov



KultCrossing und Kurzfilmfreunde Köln präsentieren erstmals .mov

Unter dem Titel „.mov“ läuft heute im Filmforum NRW (Museum Ludwig) das erste Kurzfilmfest für Schüler. Damit etabliert KultCrossing - ein gemeinnütziges Unternehmen für kulturelle und ästhetische Bildung – gemeinsam mit Kurzfilmfreunde Köln e.V. in Kooperation eine Filmbildungsreihe für Schüler mit dem Ziel, sich nicht nur als Konsumenten mit Film und Fernsehprogrammen zu beschäftigen. Denn durch die Gespräche mit den Filmschaffenden im Anschluss an die Vorführung gewinnen Schüler Einblicke hinter die Kulissen. „Das Filmdatei-Kürzel „.mov“ signalisiert, dass Schüler dazu bewegt werden, sich fachlich mit bewegten Bildern auseinander zu setzen“, erklärt Christa Schulte, Geschäftsführerin von KultCrossing. „Außerdem können wir“, so Schulte weiter, „damit die Tage vor den Zeugnissen sinnvoll gestalten, bei einem Preis von 1,- Euro pro Schüler.“

Für das Auftakt-Programm mit weltweit erfolgreichen Preisträger-Filmen wurden französische und deutsche Kurzfilme verschiedener Genres ausgewählt, die sich alle um das Leitmotiv „U-Bahn“ drehen. Auf unterschiedlichste Weise vermitteln die Filmemacher soziales Zeitgeschehen und stellen den Mensch als politisches Wesen in den Vordergrund. Dazu die Mitinitiatorin von „.mov“, Marita Quass von den Kurzfilmfreunden Köln: „Wir haben aber nicht nur Preisträger-Filme im Programm, wir haben auch die Preisträger zum Gespräch geladen.“ So wird sich Regisseur und Autor Jan Verbeek („On A Wednesday Night In Tokyo“) den Fragen der Schüler stellen. Erwartet wird außerdem der in Köln lebende Reto Caffi, der mit seinem Film „Auf der Strecke“ am 7. Juni in Los Angeles den Studenten-Oscar für den besten ausländischen Film gewann.

Das .mov Programm ab 10.00 Uhr:

„Auf der Strecke“ von Reto Caffi (kfm)

D/ 2007/ 30 min/ OF

Ein Züricher Kaufhausdetektiv ist heimlich in die Buchhändlerin des Hauses verliebt. Eines Tages beobachtet er, wie ein vermeintlicher Nebenbuhler in der U-Bahn verprügelt wird...

„Subway score“ von Alexander Iser (HFF Potsdam)

D/ 2004/ 7 min/ ohne Dialoge

An einer U-Bahnhaltestelle spielt diese verrückte Animation mit metaphysischer Note.

„Ich warte auf den Nächsten“ von Philippe Orreindy

F/ 2002/ 5 min/ OF engl.UT

Die U-Bahn hat sich ein junger Mann ausgesucht um eine neue Liebe zu finden.

„Gratte-Papier“ von Guillaume Martinez

F/ 2008/ 8 min/ OF engl.UT

Schauplatz dieses außergewöhnlichen Flirts ist die Pariser Metro.

„On a Wednesday night in Tokyo“ von Jan Verbeek

D/ 2004/ 8 min/ ohne Dialoge

Beeindruckend: Die Alltagsszene auf einem U-Bahn Gleis in Tokio.

www.kurzfilmfreunde.de

www.kultcrossing.de